

Vorlage-Nr. 153/04

N I E D E R S C H R I F T

über die 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 31. März 2004, im Sitzungssaal des Rathauses

- öffentliche Sitzung -

Beginn: 16:20Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Anwesend die Mitglieder:

Herr Höppner	CDU	Vorsitz zu TOP 1 bis 42
Herr Schauer	Bürgermeister	teilweise ohne TOP 1
Frau Großer 1. Vertreterin des Vorsitzenden	Offene Liste der PDS	ohne TOP 25
Frau Kuchling 2. Vertreterin des Vorsitzenden	SPD	
Herr Neumann	SPD	Fraktionsvorsitzender TOP 1 - 39
Herr Bettac	SPD	
Herr Bismark	SPD	
Frau Giese	SPD	
Frau Grunwald	SPD	
Herr von Lentzke	SPD	
Herr Möhwald	SPD	
Herr Schinschke	SPD	
Frau Schulz-Oqueka	SPD	
Herr Dorias	CDU	
Frau Kießling	CDU	
Herr Lehmann	CDU	
Frau Lichtenberg	CDU	
Herr Protschko	CDU	
Frau Kirsch	Offene Liste der PDS	Fraktionsvorsitzende
Frau Armbruster	Offene Liste der PDS	
Herr Groß	Offene Liste der PDS	
Frau Klahre	Offene Liste der PDS	
Frau Schüler	Offene Liste der PDS	
Herr Tenner	Offene Liste der PDS	TOP 1 - 39

Herr Böhme	BfS	
Herr Gärtner	BfS	
Frau Meihnsner	BfS	
Herr Seehagen	FDP	TOP 29 - 42, ohne TOP 41
Frau Ring	Bündnis 90/Grüne	TOP 21 - 42, ohne TOP 41

Es fehlen entschuldigt:

Herr Bischoff	SPD	
Frau Jahr	SPD	
Frau Brockopp	Offene Liste der PDS	
Herr Liess	CDU	
Herr Schmidt	CDU	Fraktionsvorsitzender
Herr Zenk	BfS	Fraktionsvorsitzender
Herr Sattelberg	FDP	
Herr Viert	FDP	Fraktionsvorsitzender

Anwesende Beigeordnete:

Herr Polzehl
Herr Herrmann

Anwesende Mitarbeiter der Stadtverwaltung:

Frau Fenske	FB 3.1	TOP 1 - 39
Frau Grodon	01, Pressereferentin	TOP 1 - 42
Frau Grünke	14	TOP 1 - 39
Frau Lippold	FB 2.3	TOP 1 - 39
Frau Müller	FB 3.2	TOP 1 - 39
Herr Rehberg	Direktor MKS	TOP 1 - 39
Frau Voigt	Persönl. Referentin	TOP 1 - 42
Frau Wiesejahn	30	TOP 1 - 42
Frau Zettier	011	TOP 1 - 42
Frau Ziemendorf	FB 2.1	TOP 1 - 42
Herr Ziesche	FB 4	TOP 1 - 39

Anwesende Bürger: 7 überwiegend TOP 1 - 39

Schriftführerin:

Frau Wilke Büro SVV TOP 1 - 42

Tagesordnung:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung

2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift über die 3. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 29. Januar 2004, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung
Vorlage-Nr. 110/04
4. Niederschrift über die 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder (Sondersitzung) am 4. März 2004, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung
Vorlage-Nr. 118/04
5. Mündlicher Bericht zum Stand der Theatervertragsverhandlungen für die Uckermärkischen Bühnen Schwedt
Berichterstatter: Herr Herrmann - Beigeordneter
6. Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 82/04
7. Beschluss über die geprüften Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2001 und 2002 der Gemeinde Stendell und die Entlastung des Amtsdirektors des Amtes Oder-Welse
Vorlage-Nr. 81/04
8. Beschluss über die geprüfte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2002 der Gemeinde Hohenfelde und die Entlastung der Amtsdirektorin des Amtes Gartz (Oder)
Vorlage-Nr. 113/04
9. Beschluss über die geprüfte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2002 der Stadt Vierraden und die Entlastung der Amtsdirektorin des Amtes Gartz (Oder)
Vorlage-Nr. 114/04
10. Satzung über die Erhebung der Umlage zur Deckung des Beitrages der Stadt Schwedt/Oder an den Wasser- und Bodenverband „Welse“
Vorlage-Nr. 79/04
11. Fortschreibung der Entwicklungskonzeption der Musik- und Kunstschule „J. A. P. Schulz“ der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 103/04
12. Baubeschluss zum 3. BA Veranstaltungs- und Tagungshaus an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt
Vorlage-Nr. 107/04
13. Beschluss über die Fortführung der aufgestellten Prioritätenliste für die Förderung der Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden im Sanierungsgebiet „Altstadt/Lindenallee“ gemäß Förderrichtlinie '99 zur Stadterneuerung
Vorlage-Nr. 83/04
14. Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwedt/Oder vom 25.11.1999 - 1. Änderung
Vorlage-Nr. 90/04
15. Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwedt/Oder vom 25.11.1999 - 2. Änderung
Vorlage-Nr. 91/04

16. Baubeschluss: 2. BA Freiflächengestaltung wohnungsnaher Grünflächen Friedrich-Wolf-Ring 36 - 54 und Erich-Weinert-Ring 1 - 21
Vorlage-Nr. 92/04
17. Baubeschluss: 2. BA Verkehrsraumgestaltung Friedrich-Wolf-Ring 1 - 33 und 36 - 54
Vorlage-Nr. 93/04
18. Baubeschluss über die Terrassendachsanierung der Kindertagesstätte 11, Straße der Jugend 9 - 10 in Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 84/04
19. Baubeschluss über den Abriss und die ordnungsgemäße Entsorgung der Abrissmaterialien des Gebäudes sowie der angrenzenden Außenanlagen der Gesamtschule 4, Schulweg 4 in Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 85/04
20. Baubeschluss über die Erneuerungs- und Rekonstruktionsmaßnahmen an der Grundschule „Am Waldrand“, Dr.-W.-Külz-Viertel 2 in Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 86/04
21. Baubeschluss über weiterführende Erneuerungs- und Rekonstruktionsarbeiten an der Grundschule „Am Waldrand“, Dr.-W.-Külz-Viertel 2 in Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 87/04
22. Ergänzungsbaubeschluss über fortführende Rekonstruktionsmaßnahmen in der behindertenintegrierenden Grundschule „A. Lindgren“, Dr.-Th.-Neubauer-Str. 3, 16303 Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 88/04
23. Baubeschluss über die Ausführung von bautechnischen Brandschutzmaßnahmen an der Erich-Kästner-Grundschule, R.-Luxemburg-Straße 47 in Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 89/04
24. Beschluss über das Kommunale Entwicklungskonzept zum Stadtumbau der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 94/04
25. Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. 238/09/00 „Industriegebiet Hafen-Nord“ mit integriertem Umweltbericht
Vorlage-Nr. 95/04
26. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan „Am Lerchenwinkel II“ für die Stadt Schwedt/Oder - Ortsteil Heinersdorf
Vorlage-Nr. 96/04
27. Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses über die Durchführung der 1. Änderung der am 09.12.1999 in Kraft getretenen Satzung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße“ der Stadt Schwedt/Oder vom 18. September 2003, Vorlage-Nr. 805/03, Beschluss Nr. 722/28/03
Vorlage-Nr. 97/04
28. Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße II“ (bestehend aus den Teilgebieten Nord, Straße der Jugend und Süd, Fritz-Krumbach-Straße) der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 98/04

29. Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße II“ (bestehend aus den Teilgebieten Nord, Straße der Jugend und Süd, Fritz-Krumbach-Straße) der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 99/04
30. Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur Erarbeitung einer Entwicklungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BauGB für den Siedlungsbereich „Kuhheide“ in Schwedt/Oder vom 29. Januar 2004 mit Beschluss-Nr. 56/03/04, Vorlage-Nr. 39/03
Vorlage-Nr. 100/04
31. Beschluss über die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil „Siedlungsbereich Kuhheide“ in Schwedt/Oder als Klarstellungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch
Vorlage-Nr. 101/04
32. Aufhebung des Beschlusses Nr. 15/03/03 - DS - Nr. V/27/03 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Vierraden vom 27. März 2003 zur Erweiterung der rechtswirksamen Abrundungssatzung der Stadt Vierraden
Vorlage-Nr. 102/04
33. Beschluss über den Entwurf der Fortschreibung des Rahmenplanes Altstadt/Lindenallee Schwedt/Oder im Bearbeitungsbereich des förmlich festgesetzten Sanierungsgebietes
Vorlage-Nr. 108/04
34. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Platz der Befreiung“ Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 109/04
35. Antrag der SPD-Fraktion:
Minderung der Lärmbelästigung im Ortsteil Heinersdorf nach der Inbetriebnahme der B2n
Vorlage-Nr. 80/04
36. Antrag der SPD-Fraktion:
Sachstandsbericht über Ersatz- und Ausgleichspflanzungen im Stadtgebiet
Vorlage-Nr. 112/04
37. Antrag der CDU-Fraktion:
Verkehrssicherheit und Verhalten im öffentlichen Straßenverkehr in der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 104/04
38. Antrag des Ortsbeirates Vierraden:
Antrag Zuwendung freier Mittel aus dem DSD-Fond zur Einfriedung des Entsorgungsortes am Ortseingang Vierraden
Vorlage-Nr. 116/04
39. Antrag der Fraktion Offene Liste der PDS:
Fortschreibung der Konzeption zur fahrzeugtechnischen und baulichen Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 117/04
40. Anfragen

41. Antrag der Fraktion Offene Liste der PDS:
Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder vom 23.09.1999
- 9. Änderung
Vorlage-Nr. 119/04
42. Antrag der Fraktion Offene Liste der PDS:
Erreichung von Zuwendungen durch die Landesregierung zum Abbau des Defizits
Vorlage-Nr. 120/04

1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Höppner (CDU) eröffnet die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder. Er begrüßt die anwesenden Stadtverordneten, die anwesenden Bürger, die Vertreter der Stadtverwaltung und die Vertreter der Presse.

Die Einladung ist ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit wird vom Vorsitzenden Höppner (CDU) festgestellt.

Zur Tagesordnung gibt es folgende Bemerkungen:

Der Antrag der Fraktionen der FDP, der CDU, der Offenen Liste der PDS und der BfS auf Nichtbehandlung der Vorlagen Nr:

- 82/04 - Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Schwedt/Oder,
- 94/04 - Beschluss über das Kommunale Entwicklungskonzept zum Stadtumbau der Stadt Schwedt/Oder,
- 108/04 - Beschluss über den Entwurf der Fortschreibung des Rahmenplanes der Altstadt/Lindenallee Schwedt/Oder im Bearbeitungsbereich des förmlich festgesetzten Sanierungsgebietes,
- 109/04 - Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Platz der Befreiung“ Schwedt/Oder

kann nicht zur Abstimmung gebracht werden, da diese Vorlagen nur mit Zustimmung des Einreichers von der Tagesordnung genommen werden dürfen. Auf Nachfrage des Vorsitzenden Höppner (CDU) bei den Einreichern des Antrages erklärt Stadtverordneter Protschko (CDU) im Auftrag und im Namen des Fraktionsvorsitzenden, Stadtverordnetem Schmidt (CDU), dass dieser seine Unterschrift zurückzieht. Daraufhin meldet sich Stadtverordnete Kirsch (Offene Liste der PDS) zu Wort und erhält ihre Unterschrift ebenfalls nicht aufrecht.

Weiterhin wird die Erweiterung der Tagesordnung um die Vorlagen-Nr. 119/04 - Antrag der Fraktion Offene Liste der PDS: Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder vom 23.09.1999 -, Vorlage-Nr. 120/04 - Antrag der Fraktion Offene Liste der PDS: Erreichung von Zuwendungen durch die Landesregierung zum Abbau des Defizits -, Vorlage-Nr. 121/04 - Antrag der Fraktion BfS: Erarbeitung einer Ordnungssatzung für die Stadt Schwedt -, Vorlage-Nr. 122/04 - Antrag der Fraktion BfS: Machbarkeitsstudie zur Schaffung einer höheren Bildungseinrichtung in Schwedt (Berufsbildungsakademie) -, Vorlage-Nr. 123/04 - Antrag der Fraktion BfS: Verbesserung der Beschriftung der Bundesstraße B2 Neu und B2 Alt - und Vorlage-Nr. 124/04 - Antrag der Fraktion BfS: Sachstandsbericht zu Hartz IV - beantragt.

Vorsitzender Höppner (CDU) informiert, dass die Behandlung der Vorlagen-Nr. 121/04, 122/04, 123/04 und 124/04 in der 6. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. Juni 2004 erfolgt.

Die Dringlichkeit zur Behandlung der Vorlagen-Nr. 119/04 und 120/04 wird durch den Einreicher, Stadtverordnete Kirsch (Offene Liste der PDS) im Namen ihrer Fraktion, begründet.

Anschließend erhält Stadtverordneter Gärtner (BfS) das Wort und bittet um Aufnahme und Beachtung des Antrages seiner Fraktion, der die Vorlagen-Nr. 86/04 - Beschluss über die Erneuerungs- und Rekonstruktionsmaßnahmen an der Grundschule „Am Waldrand“, Dr.-W.-Külz-Viertel 2 in Schwedt/Oder -, 87/04 - Baubeschluss über weiterführende Erneuerungs- und Rekonstruktionsmaßnahmen an der Grundschule „Am Waldrand“, Dr.-W.-Külz-Viertel 2 in Schwedt/Oder -, 88/04 - Ergänzungsbeschluss über fortführende Rekonstruktionsmaßnahmen in der behindertenintegrierenden Grundschule „A. Lindgren“, Dr.-Th.-Neubauer-Str. 3, 16303 Schwedt/Oder - und 89/04 - Baubeschluss über die Ausführung von bautechnischen Brandschutzmaßnahmen an der Erich-Kästner-Grundschule, R.-Luxemburg-Straße 47 in Schwedt/Oder - betrifft. Da die aufgeführten Vorlagen Beratungsgegenstand in dieser Sitzung sind, erfolgt die Behandlung des Antrages zu diesen Tagesordnungspunkten.

Nun nimmt Stadtverordneter Protschko (CDU) das Wort und gibt bekannt, dass die Vorlage-Nr. 119/04 von allen Fraktionen getragen und somit auch von allen Fraktionen eingereicht wird. Nachdem sich die Stadtverordneten Möhwald (SPD) und Kirsch (Offene Liste der PDS) sowie Bürgermeister Herr Schauer geäußert haben, kommt Vorsitzender Höppner (CDU) zur Abstimmung über die Aufnahme der Vorlage-Nr. 119/04 in die Tagesordnung. Der Aufnahme wird mit 22 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung entsprochen. Die Vorlage-Nr. 119/04 wird als Tagesordnungspunkt 41 aufgenommen und vor dem Tagesordnungspunkt 6 behandelt.

Bevor die Abstimmung über die Ergänzung der Vorlage-Nr. 120/04 als Tagesordnungspunkt 42 in die Tagesordnung erfolgt, äußert sich Bürgermeister Herr Schauer. Mit 10 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen wird die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 42 ergänzt und vor dem Tagesordnungspunkt 40 - Anfragen - behandelt.

Vorsitzender Höppner (CDU) weist nun daraufhin, dass die Sitzung um 18:30 Uhr für eine Pause unterbrochen wird.

Weitere Bemerkungen gibt es nicht, so dass Vorsitzender Höppner (CDU) den Tagesordnungspunkt beendet.

2 Einwohnerfragestunde

Vorsitzender Höppner (CDU) eröffnet die Einwohnerfragestunde. Da keine Wortmeldungen von Einwohnern vorliegen, beendet er den Tagesordnungspunkt.

3 Niederschrift über die 3. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 29. Januar 2004, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung Vorlage-Nr. 110/04

Stadtverordnete Klahre (Offene Liste der PDS) wünscht das Wort und fordert, dass in die Niederschrift das Abstimmungsverhalten, das heißt die Anzahl der Ja-Stimmen, Nein-Stimmen und Stimmenthaltungen, aufgenommen wird. Vorsitzender Höppner (CDU) sagt die Prüfung zu, ob die Möglichkeit gegeben ist.

Einwendungen zur Niederschrift liegen nicht vor. Somit gilt die Niederschrift als angenommen.

4 Niederschrift über die 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder (Sondersitzung) am 4. März 2004, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung

Vorlage-Nr. 118/04

Die Niederschrift wird ohne Einwendungen angenommen.

5 Mündlicher Bericht zum Stand der Theatervertragsverhandlungen für die Uckermärkischen Bühnen Schwedt

Berichterstatter: Herr Herrmann - Beigeordneter

Beigeordneter Herr Herrmann erhält das Wort und gibt den mündlichen Bericht, der von den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis genommen wird.

Nach Ende der Berichterstattung bedankt sich Vorsitzender Höppner (CDU) beim Beigeordneten Herrn Herrmann für seine Ausführungen. Da es keine Fragen gibt, beendet er den Tagesordnungspunkt.

6 Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 82/04

Vorsitzender Höppner (CDU) verliest die Beratungsergebnisse des Finanzausschusses und des Hauptausschusses.

Im Anschluss äußert sich Stadtverordnete Kirsch (Offene Liste der PDS) und stellt im Namen ihrer Fraktion den folgenden Antrag:

1. Im § 3 ist als Punkt 4 hinzuzufügen:

4. Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss kann im Rahmen seiner gesetzlichen Aufgaben dem Rechnungsprüfungsamt Aufträge erteilen.

2. Im § 4 ist als Punkt 9 hinzuzufügen:

9. Wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen der Stadt haben ihre Zwischen- und Jahresabschlüsse einschließlich der Geschäfts- und Prüfungsberichte dem Rechnungsprüfungsamt vorzulegen.

Dies gilt auch für Unternehmen, an denen die Stadt beteiligt ist.

3. Im § 5 ist als Punkt 1 hinzuzufügen:

1. Für die Durchführung der Aufgaben des Rechnungsprüfungsamtes wird eine Dienstanweisung erlassen.

Alle nachfolgenden Punkte verschieben sich.

4. Im § 5 Punkt 6 ist an den letzten Satz anzufügen:

„... zu unterrichten, wobei der Vorsitzende des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses hinzuzuziehen ist. Dieser unterrichtet den Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss in der nächsten Sitzung.“

5. Im § 5 Punkt 8 ist der letzte Absatz (letzter Satz) zu streichen.

6. Im § 5 sind die Punkte 1. - 3. des § 6 der bisher gültigen Rechnungsprüfungsordnung als Punkte 9., 10. und 11. anzufügen.

Bürgermeister Herr Schauer nimmt zu diesem Antrag Stellung. Nach seinen Ausführungen stellt Stadtverordnete Kirsch (Offene Liste der PDS) den Geschäftsordnungsantrag gemäß § 12 Ziffer 1 c) Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder, die Vorlage in den Finanzausschuss und den Hauptausschuss zu verweisen. Vor der Abstimmung zum Geschäftsordnungsantrag zieht Bürgermeister Herr Schauer die Vorlage-Nr. 82/04 zurück.

7 Beschluss über die geprüften Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2001 und 2002 der Gemeinde Stendell und die Entlastung des Amtsdirektors des Amtes Oder-Welse

Vorlage-Nr. 81/04

Nach der Information über das Beratungsergebnis des Finanzausschusses erhält Stadtverordnete Klahre (Offene Liste der PDS) das Wort. Sie bezieht sich auch auf die nachfolgenden Vorlagen-Nr. 113/04 und 114/04. Auf ihre Fragen nimmt im Auftrag des Bürgermeisters Frau Ziemendorf, Leiterin der Abteilung Kämmerei, Stellung.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, kommt Vorsitzender Höppner (CDU) zur Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss-Nr. 6 9 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt gemäß § 93 (3) der Gemeindeordnung Brandenburg über die geprüfte Jahresrechnung 2001 der Gemeinde Stendell auf der Grundlage des Prüfberichtes Nr. G 112/02 des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Uckermark und entlastet den Amtsdirektor des Amtes Oder-Welse für das Haushaltsjahr 2001.

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt gemäß § 93 (3) der Gemeindeordnung Brandenburg über die geprüfte Jahresrechnung 2002 der Gemeinde Stendell auf der Grundlage des Prüfberichtes Nr. G 80/03 des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Uckermark und entlastet den Amtsdirektor des Amtes Oder-Welse für das Haushaltsjahr 2002.

- mit 1 Nein-Stimme und
3 Stimmenthaltungen beschlossen -

8 Beschluss über die geprüfte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2002 der Gemeinde Hohenfelde und die Entlastung der Amtsdirektorin des Amtes Gartz (Oder)

Vorlage-Nr. 113/04

Nach Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Finanzausschusses erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss-Nr. 7 0 / 0 5 / 0 4

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt gemäß § 93 (3) der Gemeindeordnung Brandenburg über die geprüfte Jahresrechnung 2002 der Gemeinde Hohenfelde auf der Grundlage des Prüfberichtes Nr. G 5/04 des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Uckermark und entlastet die Amtsdirektorin des Amtes Gartz (Oder).

- mit 2 Nein-Stimmen und
3 Stimmenthaltungen beschlossen -

9 *Beschluss über die geprüfte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2002 der Stadt Vierraden und die Entlastung der Amtsdirektorin des Amtes Gartz (Oder)*

Vorlage-Nr. 114/04

Vorsitzender Höppner (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Finanzausschusses. Da kein Stadtverordneter das Wort wünscht, bringt er den Beschlusssentwurf zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 7 1 / 0 5 / 0 4

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt gemäß § 93 (3) der Gemeindeordnung Brandenburg über die geprüfte Jahresrechnung 2002 der Stadt Vierraden auf der Grundlage des Prüfberichtes Nr. G 10/04 des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Uckermark und entlastet die Amtsdirektorin des Amtes Gartz (Oder).

- mit 1 Nein-Stimme und
4 Stimmenthaltungen beschlossen -

10 *Satzung über die Erhebung der Umlage zur Deckung des Beitrages der Stadt Schwedt/ Oder an den Wasser- und Bodenverband "Welse"*

Vorlage-Nr. 79/04

Bevor Vorsitzender Höppner (CDU) über den Beschlusssentwurf abstimmen lässt, gibt er die Beratungsergebnisse des Finanzausschusses, des Hauptausschusses und der Ortsbeiräte Vierraden, Hohenfelde, Gatow und Kummerow bekannt. Stadtverordneter Protschko (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Ortsbeirates Blumenhagen.

Beschluss-Nr. 7 2 / 0 5 / 0 4

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf der Grundlage der den Abgeordneten vorgelegten Kalkulation die Satzung über die Erhebung der Umlage zur Deckung des Beitrages der Stadt Schwedt/Oder an den Wasser- und Bodenverband „Welse“.

- einstimmig beschlossen -

11 *Fortschreibung der Entwicklungskonzeption der Musik- und Kunstschule „J.A.P. Schulz“ der Stadt Schwedt/Oder*

Vorlage-Nr. 103/04

Zu Beginn verliest Vorsitzender Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses sowie des Finanzausschusses. Anschließend verweist er

auf das Ergänzungsblatt vom 18. März 2004 und die Stellungnahme des Personalrates, die jedem Stadtverordneten vorliegt.

Nun eröffnet Vorsitzender Höppner (CDU) die Diskussion an der sich die Stadtverordneten Schulz-Oqueka (SPD), Groß (Offene Liste der PDS), Neumann (SPD), Gärtner (BfS), Kirsch (Offene Liste der PDS), Kuchling (SPD), Beigeordneter Herr Herrmann und Bürgermeister Herr Schauer beteiligen.

Stadtverordnete Schulz-Oqueka (SPD) stellt während ihrer Ausführungen im Namen ihrer Fraktion den folgenden Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister mit dem Landrat, den anderen Bürgermeistern und Amtsdirektoren des Landkreises Uckermark Verhandlungen aufzunehmen, mit dem Ziel, alle Musikschulen und Außenstellen des Kreises zu kommunalisieren, um so eine Gleichbehandlung aller Einrichtungen zu erreichen.

Es wird vorgeschlagen, den Antrag als Beschlusspunkt 2 in den Beschlussentwurf aufzunehmen, aber eine getrennte Abstimmung der Beschlusspunkte durchzuführen. Diesem Vorschlag wird gefolgt.

Nach Ende der Aussprache wird erst über den Antrag der SPD-Fraktion und anschließend über den Beschlussentwurf Punkt 1 abgestimmt.

Beschluss-Nr. 7 3 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Musik- und Kunstschule als kommunale Einrichtung zu erhalten und entsprechend der Konzeption bis zum Ende des Schuljahres 2006/2007 zu entwickeln.

- mit 26 Ja-Stimmen und
1 Stimmenthaltung beschlossen -

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, mit dem Landrat, den anderen Bürgermeistern und Amtsdirektoren des Landkreises Uckermark Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel, alle Musikschulen und Außenstellen des Kreises zu kommunalisieren, um so eine Gleichbehandlung aller Einrichtungen zu erreichen.

- mit 26 Ja-Stimmen und
1 Stimmenthaltung beschlossen -

12 Baubeschluss zum 3. BA Veranstaltungs- und Tagungshaus an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt

Vorlage-Nr. 107/04

Vorsitzender Höppner (CDU) gibt die Beratungsergebnisse des Bühnenausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses bekannt. Er verweist auf die Korrektur auf Seite 2 - Finanzierungsplan - wo das Wort „Arbeitsamt“ unter AGF-Mittel zu streichen ist.

Nach der Wortmeldung des Stadtverordneten Möhwald (SPD) nehmen Herr Strutzke, Mitarbeiter der Uckermärkischen Bühnen Schwedt, und Beigeordneter Herr Herrmann Stellung. Anschließend äußern sich noch die Stadtverordneten Neumann (SPD) und Protschko (CDU).

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt Vorsitzender Höppner (CDU) über den Beschlussentwurf einschließlich der Korrektur abstimmen.

Beschluss-Nr. 7 4 / 0 5 / 0 4

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beauftragt die Uckermärkischen Bühnen Schwedt den 3. BA des Veranstaltungs- und Tagungshauses an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt durchzuführen.

- einstimmig beschlossen -

13 Beschluss über die Fortführung der aufgestellten Prioritätenliste für die Förderung der Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden im Sanierungsgebiet „Altstadt/Lindenallee“ gemäß Förderrichtlinie '99 zur Stadterneuerung

Vorlage-Nr. 83/04

Nach der Information über die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses bringt Vorsitzender Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 7 5 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bestätigt die fortgeführte Prioritätenliste für die Förderung der Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden im Sanierungsgebiet „Altstadt/Lindenallee Schwedt/Oder“ gemäß der Anlage 1 der Vorlage-Nr. 83/04 auf der Basis der Anträge von Grundstückseigentümern.
2. Die Prioritätenliste ist entsprechend der einhergehenden Anträge und der bereitgestellten Fördermittel fortzuschreiben und der Stadtverordnetenversammlung zur Bestätigung vorzulegen.

- einstimmig beschlossen -

14 Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwedt/Oder vom 25.11.1999 - 1. Änderung

Vorlage-Nr. 90/04

Vorsitzender Höppner (CDU) nennt die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Finanzausschusses und des Hauptausschusses. Danach verweist er auf das Informationsmaterial vom 22. März 2004, das allen Stadtverordneten vorliegt.

Weil keine Wortmeldungen vorliegen stellt Vorsitzender Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 7 6 / 0 5 / 0 4

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwedt/Oder vom 25.11.1999 - 1. Änderung.

- mit 23 Ja-Stimmen,
 - 2 Nein-Stimmen und
 - 2 Stimmenthaltungen beschlossen -

15 Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwedt/Oder vom 25.11.1999 - 2. Änderung

Vorlage-Nr. 91/04

Vorsitzender Höppner (CDU) verliest die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Finanzausschusses, des Hauptausschusses und verweist anschließend auf das Informationsmaterial vom 22. März 2004 sowie das Ergänzungsblatt vom 24. März 2004, das Bestandteil der Vorlage ist.

Nun erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf .

Beschluss-Nr. 7 7 / 0 5 / 0 4

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwedt/Oder vom 25.11.1999 - 2. Änderung.

- mit 22 Ja-Stimmen,
 - 2 Nein-Stimmen und
 - 3 Stimmenthaltungen beschlossen -

16 Baubeschluss: 2. BA Freiflächengestaltung wohnungsnaher Grünflächen Friedrich-Wolf-Ring 36 - 54 und Erich-Weinert-Ring 1 - 21

Vorlage-Nr. 92/04

Nach Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses macht Vorsitzender Höppner (CDU) auf die Korrektur in der Vorlage Seite 2, unter 2. Gesetzliche Grundlagen, 4. Anstrich gemäß Empfehlung des Finanzausschusses aufmerksam.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt Vorsitzender Höppner (CDU) über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss-Nr. 7 8 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die vorgelegten Entwurfsunterlagen für die Baumaßnahme.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme und der Folgekosten einzuleiten.

3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen, wenn die Fördermittel bewilligt worden sind.

- einstimmig beschlossen -

17 Baubeschluss: 2. BA Verkehrsraumgestaltung Friedrich-Wolf-Ring 1 - 33 und 36 - 54

Vorlage-Nr. 93/04

Nachdem Vorsitzender Höppner (CDU) über die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses informiert und auf die Korrektur Seite 5 Pkt. 5.3 der Vorlage aufmerksam gemacht hat, erhält Herr Polzehl, 1. Beigeordneter, als Einreicher das Wort.

Nach den Ausführungen kommt Vorsitzender Höppner (CDU) zur Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss-Nr. 79 / 05 / 04

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die vorgelegten Entwurfsunterlagen für die Baumaßnahme.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme und der Folgekosten einzuleiten.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen, wenn die Fördermittel bewilligt worden sind.

- einstimmig beschlossen -

18 Baubeschluss über die Terrassendachsanierung der Kindertagesstätte 11, Straße der Jugend 9 - 10 in Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 84/04

Zu Beginn nennt Vorsitzender Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses. Der Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt folgende Änderung im Punkt 2 des Beschlussentwurfes, die vom Finanzausschuss mitgetragen wird:

Der Beschlusspunkt 2 des Beschlussentwurfes muss neu heißen:

2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Terrassendachsanierung unter Vorbehalt der Bewilligung von beantragten Fördermitteln ausführen zu lassen.

Nachdem sich der Einreicher der Vorlage Herr Polzehl, 1. Beigeordneter, geäußert hat, erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf einschließlich der o.g. Änderung des Beschlusspunktes 2.

Beschluss-Nr. 8 0 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Terrassendachsanierung der Kindertagesstätte 11, Straße der Jugend 9 - 10 in Schwedt/Oder.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Terrassendachsanierung unter Vorbehalt der Bewilligung von beantragten Fördermitteln ausführen zu lassen.

- einstimmig beschlossen -

19 Baubeschluss über den Abriss und die ordnungsgemäße Entsorgung der Abrissmaterialien des Gebäudes sowie der angrenzenden Außenanlagen der Gesamtschule 4, Schulweg 4 in Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 85/04

Die Abstimmung über den Beschlussentwurf erfolgt nach Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses.

Beschluss-Nr. 8 1 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Abriss und die ordnungsgemäße Entsorgung der Gesamtschule 4.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, den Abriss und die Beräumung des Grundstückes unter Vorbehalt der Bewilligung von beantragten Fördermitteln aus dem Bund - Land - Programm „Stadtumbau“, Teilprogramm Aufwertung, ausführen zu lassen.

- einstimmig beschlossen -

20 Baubeschluss über die Erneuerungs- und Rekonstruktionsmaßnahmen an der Grundschule „Am Waldrand“, Dr.-W.-Külz-Viertel 2 in Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 86/04

Vorsitzender Höppner (CDU) informiert über die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses. Dann eröffnet er die Aussprache an der sich Herr Polzehl, 1. Beigeordneter, und Stadtverordneter Gärtner (BfS) beteiligen.

Während seiner Ausführungen nimmt Herr Polzehl, 1. Beigeordneter, zum Antrag der Fraktion BfS, der allen Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung schriftlich vorliegt, Stellung.

Der Antrag lautet:

Prioritätenliste für die Sanierung von Schulen
(Zusatzantrag zu den Vorlagen 86/04, 87/04, 88/04 und 89/04)

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Prioritätenliste für die Sanierung von Schulen:

Priorität 1:	Vorlage 88/04
Priorität 2:	Vorlage 86/04
Priorität 3:	Vorlage 89/04
Priorität 4:	Vorlage 87/04.

Die in den Vorlagen angesprochenen Arbeiten sind entsprechend der beschlossenen Reihenfolge bei gesicherter Finanzierung durchzuführen.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, zu prüfen, inwiefern bei Nichtakquirierung von Fördermitteln durch die Verschiebung von für die Stadtentwicklung nicht zwingend notwendigen Investitionen zu mindestens die brandschutztechnischen Baumängel behoben werden können.

Die Aussagen vom 1. Beigeordneten, Herrn Polzehl, veranlassen Stadtverordneten Gärtner (BfS), als Vertreter der einreichenden Fraktion, den 2. Beschlusspunkt des Antrages zurückzuziehen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass Vorsitzender Höppner (CDU) zur Abstimmung über den 1. Beschlusspunkt des Antrages der Fraktion BfS kommt. Dieser wird mit 26 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung angenommen.

Anschließend bringt er den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 8 2 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt an der Grundschule „Am Waldrand“ in 2 Bauabschnitten folgende Arbeiten ausführen zu lassen:
 - Erneuerung der Fassade
 - Anbau 2 Stück Fluchttreppen
 - Umbauarbeiten zur Umnutzung der ehemaligen Hausmeisterwohnung.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Realisierung des 1. Bauabschnittes 2004 vorbehaltlich der Bewilligung von Fördermitteln vom Landesamt für Bauen, Verkehr und Straßenwesen Cottbus (LBVS) ausführen zu lassen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Fortführung der Baumaßnahmen (2. Bauabschnitt) im Haushaltsjahr 2005 einzuplanen und nach Bereitstellung entsprechender Fördermittel ausführen zu lassen.

- einstimmig beschlossen -

21 Baubeschluss über weiterführende Erneuerungs- und Rekonstruktionsarbeiten an der Grundschule „Am Waldrand“, Dr.-W.-Külz-Viertel 2 in Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 87/04

Vorsitzender Höppner (CDU) nennt die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Fi-

nanzausschusses. Die Empfehlung des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, dass im Beschlusspunkt 2 des Beschlusssentwurfes die Worte „GfG des Landkreises Uckermark“ gestrichen werden muss, geht in die Beschlussfassung ein.

Da kein Stadtverordneter das Wort wünscht, lässt Vorsitzender Höppner (CDU) nun über den Beschlusssentwurf, mit der o.a. Änderung im Beschlusspunkt 2, abstimmen.

Beschluss-Nr. 8 3 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, an der Grundschule „Am Waldrand“ folgende Arbeiten ausführen zu lassen:

- Erneuerung der Heizungsanlage inkl. Instandsetzungsarbeiten für Maler und zugehörige Bauleistungen.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Erneuerung der Heizungsanlage unter Vorbehalt der Bewilligung der beantragten Fördermittel ausführen zu lassen.

- einstimmig beschlossen -

22 Ergänzungsbaubeschluss über fortführende Rekonstruktionsmaßnahmen in der behindertenintegrierenden Grundschule „A. Lindgren“, Dr.-Th.-Neubauer-Str. 3, 16303 Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 88/04

Vorsitzender Höppner (CDU) verliest die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses. Die Empfehlung des Finanzausschusses die Worte „vom Landkreis Uckermark“ im Punkt 3 des Beschlusssentwurfes zu streichen, fließt in die Beschlussfassung ein.

Nachdem sich Stadtverordneter Neumann (SPD) geäußert hat, bringt Vorsitzender Höppner (CDU) den Beschlusssentwurf mit o.a. Änderung im Beschlusspunkt 3 zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 8 4 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt als Ergänzung zum Baubeschluss vom 03.04.2003 zur Erneuerung der Fenster Treppenhausglasfront und Putzfassade die bauliche Herstellung zusätzlicher Fluchtwege.

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Ausführung der Baumaßnahme in 2 Bauabschnitten.

3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Realisierung des 1. Bauabschnittes 2004 vorbehaltlich der Bewilligung der beantragten Fördermittel vornehmen zu lassen.

4. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Fortführung und Beendigung der Herstellung zusätzlicher Fluchtwege im Haushaltsjahr 2005 einzuplanen und nach Bereitstellung der finanziellen Mittel ausführen zu lassen.

- einstimmig beschlossen -

23 Baubeschluss über die Ausführung von bautechnischen Brandschutzmaßnahmen an der Erich-Kästner-Grundschule, R.-Luxemburg-Straße 47 in Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 89/04

Nach Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf einschließlich der Empfehlung des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, die Worte „vom Landkreis Uckermark“ im Punkt 2 des Beschlussentwurfes, zu streichen.

Beschluss-Nr. 8 5 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Ausführung bautechnischer Brandschutzmaßnahmen in 2 Bauabschnitten.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister die Realisierung des 1. Bauabschnittes 2004 vorbehaltlich der Bewilligung der beantragten Fördermittel vornehmen zu lassen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Fortführung und Beendigung der bautechnischen Brandschutzmaßnahmen im Haushaltsjahr 2005 einzuplanen und nach Bereitstellung der finanziellen Mittel ausführen zu lassen.

- einstimmig beschlossen -

24 Beschluss über das Kommunale Entwicklungskonzept zum Stadtumbau der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 94/04

Zu Beginn informiert Vorsitzender Höppner (CDU) über die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Hauptausschusses und der Ortsbeiräte Heinersdorf, Criewen, Zützen, Stendell, Vierraden, Blumenhagen, Kunow, Gatow, Kummerow und Hohenfelde. Anschließend eröffnet er die Diskussion an der sich die Stadtverordneten Protschko (CDU), Schulz-Oqueka (SPD), Kirsch (Offene Liste der PDS) und Herr Polzehl, 1. Beigeordneter, beteiligen.

Während seiner Ausführungen stellt Stadtverordneter Protschko (CDU) im Namen seiner Fraktion den folgenden Antrag:

Der Punkt 2 des Beschlussentwurfes ist wie folgt zu ändern:

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, das Kommunale Entwicklungskonzept der Stadt Schwedt/Oder und der dazugehörigen Ortsteile bei gegebener Erforderlichkeit fortzuschreiben.

Stadtverordnete Kirsch (Offene Liste der PDS) stellt den Antrag im Beschlussentwurf die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange festzuhalten. Nach der Stellungnahme des 1. Beigeordneten, Herrn Polzehl, zieht sie ihren Antrag zurück.

Als keine Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet Vorsitzender Höppner (CDU) die Aussprache und kommt zur Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion. Der Antrag wird mit 22 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen angenommen.

Nun erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf einschließlich der angenommenen Änderung im Beschlusspunkt 2.

Beschluss-Nr. 8 6 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt das Kommunale Entwicklungskonzept zum Stadtumbau der Stadt Schwedt/Oder als Grundlage und Leitlinie für die funktionelle, städtebauliche und gesamtäumliche Entwicklung der Stadt Schwedt/Oder (Gesamtstadt/Ortsteile).
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, das Kommunale Entwicklungskonzept der Stadt Schwedt/Oder und der dazugehörigen Ortsteile bei gegebener Erforderlichkeit fortzuschreiben.
3. Der Beschluss ist im Amtsblatt der Stadt Schwedt/Oder „Schwedter Rathausfenster“ ortsüblich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo das Kommunale Entwicklungskonzept zum Stadtumbau eingesehen und wann Auskunft über die Inhalte des Kommunalen Entwicklungskonzeptes zum Stadtumbau erlangt werden kann.

- einstimmig beschlossen -

25 Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. 238/09/00 „Industriegebiet Hafen-Nord“ mit integriertem Umweltbericht Vorlage-Nr. 95/04

Nachdem Vorsitzender Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss sowie der Ortsbeiräte Vierraden und Gatow verlesen hat, äußert sich Herr Polzehl, 1. Beigeordneter, als Einreicher der Vorlage und nimmt Bezug auf die Empfehlungen des Ortsbeirates Vierraden:

Der Ortsbeirat Vierraden empfiehlt folgende Änderungen:

Auf Seite 24 Punkt 6.5.2.1. Schutzgut Mensch sind unter Verkehrslärm und Gewerbelärm geeignete Lärmschutzmaßnahmen vorzusehen, die die anliegenden Wohngebiete vor Lärmbelastigungen schützen.

Auf Seite 37 Punkt 6.6.4. Ausgleichsmaßnahme ist Absatz 7 hinter Satz 2 durch einen weiteren Satz - Die neu aufzuforstenden Waldflächen sollen im Gebiet des Ortsteiles Vierraden angesiedelt werden. - zu ergänzen.

Er bittet um eine Ergänzung im neu aufzunehmenden Satz auf Seite 37, nämlich die Einfügung des Wortes möglichst nach dem Wort „sollen“. Auf Nachfrage erklärt sich die Ortsbürgermeisterin des Ortsteiles Vierraden, Frau Rauch, mit diesem Zusatz einverstanden.

Die Empfehlungen des Ortsbeirates Vierraden werden mit der o.g. Änderung Bestandteil der Vorlage.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht, so dass Vorsitzender Höppner (CDU) zur Abstimmung über den Beschlussentwurf kommt.

Beschluss-Nr. 8 7 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder billigt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 238/09/00 „Industriegebiet Hafen-Nord“ mit integriertem Umweltbericht, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) und der Begründung.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, den Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen.
3. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung wurde durchgeführt.

- einstimmig beschlossen -

26 Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan „Am Lerchenwinkel II“ für die Stadt Schwedt/Oder - Ortsteil Heinersdorf

Vorlage-Nr. 96/04

Nachdem Vorsitzender Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Ortsbeirates Heinersdorf bekannt gegeben hat, lässt er über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss-Nr. 8 8 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat die während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes „Am Lerchenwinkel II“ für die Stadt Schwedt/Oder-Ortsteil Heinersdorf vorgebrachten Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange geprüft und bestätigt das vorgeschlagene Abwägungsergebnis.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie die Träger öffentlicher Belange, die Anregungen sowie Stellungnahmen vorgebracht haben, vom Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Auf Grund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 81 der Brandenburgischen Bauordnung beschließt die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder den Bebauungsplan „Am Lerchenwinkel II“ für die Stadt Schwedt/Oder-Ortsteil Heinersdorf, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung.
4. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder billigt die Begründung zum Bebauungsplan „Am Lerchenwinkel II“ in Schwedt/Oder.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, für den Bebauungsplan bei der oberen Verwaltungsbehörde die Genehmigung zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Dienstzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

- einstimmig beschlossen -

27 Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses über die Durchführung der 1. Änderung der am 09.12.1999 in Kraft getretenen Satzung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße“ der Stadt Schwedt/Oder vom 18. September 2003, Vorlage-Nr. 805/03, Beschluss Nr. 722/28/03

Vorlage-Nr. 97/04

Vorsitzender Höppner (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses und bringt den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 89 / 05 / 04

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Aufhebung des Beschlusses zur Durchführung der 1. Änderung der am 09.12.1999 in Kraft getretenen Satzung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße“ der Stadt Schwedt/Oder vom 18. September 2003, Vorlage-Nr. 805/03, Beschluss Nr. 722/28/03.
2. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

- einstimmig beschlossen -

28 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße II“ (bestehend aus den Teilgebieten Nord, Straße der Jugend und Süd, Fritz-Krumbach-Straße) der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 98/04

Nach Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss-Nr. 90 / 05 / 04

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße II“ (bestehend aus den Teilgebieten Nord, Straße der Jugend und Süd, Fritz-Krumbach-Straße), das wie folgt begrenzt wird:

Teilbereich Nord: umgrenzt durch die Straße der Jugend im Norden, den Markgrafenring im Süden, die öffentliche Grünfläche im Westen und einem Fußweg im Osten

Teilbereich Süd: umgrenzt durch den Luisenwinkel sowie die Flurstücksgrenzen angrenzender Wohngrundstücke im Norden, durch die Fritz-Krumbach-Straße im Süden, durch die Reiterallee im Osten und durch die Gatower Straße im Westen.

2. Ziel des Bebauungsplanes ist die Ausweisung innerstädtischer Wohngrundstücke, die sich durch eine gesicherte Erschließung auszeichnen und letztendlich den klassischen Ein- und Zweifamilienhausbau ermöglichen.
3. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung wird nicht durchgeführt.

4. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB mit dem zu diesem Beschluss gehörenden Anlagen ortsüblich bekannt zu machen.

- einstimmig beschlossen -

29 Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße II“ (bestehend aus den Teilgebieten Nord, Straße der Jugend und Süd, Fritz-Krumbach-Straße) der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 99/04

Vorsitzender Höppner (CDU) nennt das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses und da es keine Wortmeldungen gibt, stellt er den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 9 1 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt den vorliegenden Entwurf und die Begründung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße II“ (bestehend aus den Teilgebieten Nord, Straße der Jugend und Süd, Fritz-Krumbach-Straße) der Stadt Schwedt/Oder.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, den Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die durch die Planung betroffenen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen.

- einstimmig beschlossen -

30 Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur Erarbeitung einer Entwicklungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BauGB für den Siedlungsbereich „Kuhheide“ in Schwedt/Oder vom 29. Januar 2004 mit Beschluss-Nr. 56/03/04, Vorlage-Nr. 39/03

Vorlage-Nr. 100/04

Bevor Vorsitzender Höppner (CDU) über den Beschlussentwurf abstimmen lässt, informiert er über das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses und die Zusatzinformation des Dezernates II vom 30. März 2004.

Beschluss-Nr. 9 2 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur Erarbeitung einer Entwicklungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BauGB für den Siedlungsbereich „Kuhheide“ in Schwedt/Oder vom 29. Januar 2004 mit Beschluss-Nr. 56/03/04, Vorlage-Nr. 39/03.
2. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

- einstimmig beschlossen -

31 Beschluss über die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil „Siedlungsbereich Kuhheide“ in Schwedt/Oder als Klarstellungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch

Vorlage-Nr. 101/04

Vorsitzender Höppner (CDU) gibt das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses bekannt. Anschließend verweist er auf die Zusatzinformation des Dezernates II vom 30. März 2004.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 9 3 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil „Siedlungsbereich Kuhheide“ im Gebiet zwischen der Niederung der Alten Welse und dem Betriebsgelände der Abfall-Wirtschafts Union und der FA. Butting als Klarstellungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch.
2. Die Begründung zur Klarstellungssatzung wird von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder gebilligt.
3. Die Klarstellungssatzung fällt nicht in den Anwendungsbereich der Neufassung des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 05.09.2001.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Klarstellungssatzung bei der höheren Verwaltungsbehörde anzuzeigen (Bbg. BauGBDG vom 10.06.1998).
5. Der Beschluss ist zusammen mit den beigefügten Anlagen der Vorlage-Nr. 101/04 ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo die Klarstellungssatzung mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann (§ 34 Abs. 5 i.V. mit § 10 Abs. 3 BauGB).

- mit 27 Ja-Stimmen und
1 Stimmenthaltung beschlossen -

32 Aufhebung des Beschlusses Nr. 15/03/03 - DS - Nr. V/27/03 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Vierraden vom 27. März 2003 zur Erweiterung der rechtswirksamen Abrundungssatzung der Stadt Vierraden

Vorlage-Nr. 102/04

Zu Beginn nennt Vorsitzender Höppner (CDU) das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses und verweist auf den folgenden Antrag des Ortsbeirates Vierraden:

Der Ortsbeirat Vierraden beantragt bei Beschlussfassung der Beschlussvorlage folgenden zusätzlichen Beschluss zu fassen:

Die im Außenbereich der Abrundungssatzung errichtete bauliche Anlage in 16303 Schwedt/Oder-Ortsteil Vierraden, Am Grünen Hof, Flur 4, Flurstück 13/2 wird auf Dauer ohne zeitliche Begrenzung geduldet.

An der sich anschließenden Aussprache beteiligen sich die Stadtverordneten Gärtner (BfS), Groß (Offene Liste der PDS), Protschko (CDU), Neumann (SPD), Herr Polzehl - 1. Beigeordneter - und Bürgermeister Herr Schauer.

Nach allen Ausführungen meldet sich Frau Rauch, Ortsbürgermeisterin des Ortsteiles Vierraden zu Wort und zieht im Anschluss an ihre Aussagen den Antrag zurück.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, stellt Vorsitzender Höppner (CDU) nun den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 9 4 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 15/03/03 - DS-Nr. V/27/03 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Vierraden vom 27. März 2003 zur Erweiterung der rechtswirksamen Abrundungssatzung der Stadt Vierraden um das Flurstück 13/2 (teilweise) der Flur 4 in der Gemarkung Vierraden.
2. Der Beschluss ist ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Schwedt/Oder „Schwedter Rathausfenster“ bekannt zu machen.

- mit 25 Ja-Stimmen und
3 Stimmenthaltungen beschlossen -

33 Beschluss über den Entwurf der Fortschreibung des Rahmenplanes Altstadt/Lindenallee Schwedt/Oder im Bearbeitungsbereich des förmlich festgesetzten Sanierungsgebietes

Vorlage-Nr. 108/04

Nach Bekanntmachung des Beratungsergebnisses des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses nehmen Stadtverordneter Gärtner (BfS) und Herr Polzehl, 1. Beigeordneter das Wort. Anschließend lässt Vorsitzender Höppner (CDU) über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss-Nr. 9 5 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder billigt den vorgelegten Entwurf der Fortschreibung des Rahmenplanes Altstadt/Lindenallee Schwedt/Oder im Bearbeitungsbereich des förmlich festgesetzten Sanierungsgebietes.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, den vorliegenden Entwurf gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen und die betroffenen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB zu beteiligen.

- mit 27 Ja-Stimmen und
1 Stimmenthaltung beschlossen -

34 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Platz der Befreiung“ Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 109/04

Vorsitzender Höppner (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, der die Beschlussfassung mit den Austauschseiten vom 12. März 2004 empfiehlt. Diese Austauschseiten sind Bestandteil der Vorlage.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, kommt Vorsitzender Höppner (CDU) zur Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss-Nr. 9 6 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich des Platzes der Befreiung, einschließlich der Gebäude und Grundstücke im Umfeld. Insbesondere sind das Centrum-Kaufhaus, der Kompakt-Bau, die Sparkasse und das ehemalige Bürohochhaus sowie die jeweilig angrenzenden Straßen- und sonstigen Verkehrsflächen mit in den Bebauungsplan zu integrieren. Der Geltungsbereich ist auf dem Plan, Anlage 2 der Vorlage-Nr. 109/04, dargestellt.

Die Planungsfläche wird begrenzt von der Lindenallee und der Dr.-Theodor-Neubauer-Straße (dabei werden Randbereiche des Sportplatzes und des Parkplatzes vor dem Rathaus, Haus 2, mit einbezogen). Weiterhin wird entlang der drei 11-geschossigen Würfelhäuser die Planungsgrenze wieder bis zur Lindenallee geführt.

2. Ziel des Bebauungsplanes ist die Vorbereitung, Sicherung und Stärkung des Platzes der Befreiung - als zentraler innerstädtischer Platz - mit seinen Handels- und Dienstleistungsfunktionen.
Es ist beabsichtigt, die Nutzung der Baugrundstücke als Kerngebiet (nach § 7 BauNVO) festzusetzen.

Anlass für die Planaufstellung ist die Absicht eines Investors, ein SB-Warenhaus der Firma „Kaufland“ auf dem Grundstück des ehemaligen Bürohauses, zwischen dem Platz der Befreiung und der Dr.-Theodor-Neubauer-Straße zu errichten.

3. Die Beteiligung der Bürger im Planverfahren soll frühzeitig ermöglicht werden.

Sie können sich gemäß § 3 Abs. 1 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, die derzeitige Lösung und deren Auswirkungen in der Zeit vom 15. April 2004 bis 20. Mai 2004, in der Stadtverwaltung Schwedt/Oder informieren.

Genaue Orts- und Zeitangaben sind mit dem Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

4. Zur Umsetzung des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) wird während des Aufstellungsverfahrens des Bebauungsplanes eine „allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles“ gemäß § 3 c Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit Anlage 1 der Vorlage-Nr. 109/04, Nr. 18.8 UVP durchgeführt.
5. Die Kosten des Planverfahrens werden durch den Investor, die GEG Grundstücksentwicklungsgesellschaft H.H. Götsch KG, getragen.
6. Dieser Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB zusammen dem mit zu diesem Beschluss gehörenden Plan (Anlage 2 der Vorlage-Nr. 109/04) und der Ankündigung zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung ortsüblich bekannt zu machen.

mit 24 Ja-Stimmen,
3 Nein-Stimmen und
1 Stimmenthaltung beschlossen -

35 Antrag der SPD-Fraktion:

Minderung der Lärmbelästigung im Ortsteil Heinersdorf nach der Inbetriebnahme der B2n

Vorlage-Nr. 80/04

Die Abstimmung über den Beschlussentwurf erfolgt, nachdem Vorsitzender Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Ortsbeirates Heinersdorf bekannt gemacht hat.

Beschluss-Nr. 9 7 / 0 5 / 0 4

Der Bürgermeister wird beauftragt, beim Bundesstraßenbauamt Lärmschutzmaßnahmen im Ortsteil Heinersdorf entlang der neuen Bundesstraße 2 zu beantragen.

- einstimmig beschlossen -

36 Antrag der SPD-Fraktion:

Sachstandsbericht über Ersatz- und Ausgleichspflanzungen im Stadtgebiet

Vorlage-Nr. 112/04

Vorsitzender Höppner (CDU) nennt das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses. Da es keine Wortmeldungen gibt, lässt er über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss-Nr. 9 8 / 0 5 / 0 4

Der Bürgermeister wird beauftragt zur Stadtverordnetenversammlung am 17.06.2004 einen Sachstandsbericht über Ersatz- und Ausgleichspflanzungen in der Stadt Schwedt/Oder zu geben.

- einstimmig beschlossen -

37 Antrag der CDU-Fraktion:

Verkehrssicherheit und Verhalten im öffentlichen Straßenverkehr in der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 104/04

Zu Beginn verliest Vorsitzender Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses sowie des Hauptausschusses und verweist auf die Austauschvorlage vom 23. März 2004, die zum Beschluss erhoben wird.

Nachdem sich Stadtverordneter Seehagen (FDP) geäußert hat, bringt Vorsitzender Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 9 9 / 0 5 / 0 4

Die Stadtverordnetenversammlung

1. beauftragt den Bürgermeister, die Thematik Verkehrssicherheit im öffentlichen Straßenverkehr in der Stadt Schwedt/Oder als zusätzliches Themenfeld in die Beratungen der Kommission Kommunale Kriminalitätsvorbeugung (KKV) einzubringen;

2. beauftragt den Bürgermeister sich dafür einzusetzen, dass gemeinsam mit der KKV, den dafür zuständigen Polizeibehörden, sonstigen Behörden und sonstigen Vereinen/Organisationen in regelmäßigen zeitlichen Abständen verschiedene Präventivveranstaltungen zur Thematik Verkehrssicherheit/Verhalten im Straßenverkehr durchgeführt werden.

- mit 25 Ja-Stimmen und
3 Nein-Stimmen beschlossen -

38 Antrag des Ortsbeirates Vierraden:

Antrag Zuwendung freier Mittel aus dem DSD-Fond zur Einfriedung des Entsorgungsstandortes am Ortseingang Vierraden

Vorlage-Nr. 116/04

An der Aussprache zur Vorlage beteiligen sich Stadtverordneter Gärtner (BfS) und Beigeordneter Herr Herrmann. Dem schließt sich die Abstimmung über den Beschlussentwurf an.

Beschluss-Nr. 1 0 0 / 0 5 / 0 4

Der Ortsbeirat Vierraden beantragt hiermit die Zuwendung eventueller freier Mittel aus dem DSD-Fond (Duales System Deutschland), um den Entsorgungsstandort am Ortseingang Vierraden einzufrieden.

- einstimmig beschlossen -

39 Antrag der Fraktion Offene Liste der PDS:

Fortschreibung der Konzeption zur fahrzeugtechnischen und baulichen Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 117/04

Stadtverordnete Kirsch (Offene Liste der PDS), als Einreicherin des Antrages, erhält das Wort und bittet während ihrer Ausführungen im Namen ihrer Fraktion den Beschlusspunkt 2 wie folgt zu ändern:

2. Bis zur Vorlage der überarbeiteten Konzeption ist der Stadtverordnetenversammlung halbjährlich ein schriftlicher Bericht in den Mitteilungsblättern zum Stand der Erarbeitung zu geben.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, stellt Vorsitzender Höppner (CDU) den Beschlussentwurf mit dem geänderten Beschlusspunkt 2 zur Abstimmung.

Beschluss-Nr. 1 0 1 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister die derzeit gültige „Fortschreibung der Konzeption zur fahrzeugtechnischen und baulichen Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr Schwedt/Oder“ - Vorlage 284/00, Beschluss 256/10/00 - überarbeiten zu lassen.

2. Bis zur Vorlage der überarbeiteten Konzeption ist der Stadtverordnetenversammlung halb-

jährlich ein schriftlicher Bericht in den Mitteilungsblättern zum Stand der Erarbeitung zu geben.

- mit 26 Ja-Stimmen und
2 Stimmenthaltung beschlossen -

40 Anfragen

SPD-Fraktion

Parken von gewerblichen Fahrzeugen im Wohngebiet

Wie setzt die Stadtverwaltung den § 12 der STVO im Stadtgebiet um?

Das Parken von Fahrzeugen mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 7,5 t sowie mit Kraftfahrzeuganhängern über 2 t zulässiges Gesamtgewicht ist innerhalb geschlossener Ortschaften in reinen allgemeinen Wohngebieten in der Zeit von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr verboten.

Die Frage wird vom Beigeordneten Herrn Herrmann beantwortet.

SPD-Fraktion

Sachstandsbericht zur Baumaßnahme Lindenallee/Teichmannstraße

Der Baufortschritt und die Aktivitäten auf dieser Flächenbaustelle sind für ein innerstädtisches Bauvorhaben dieser Art für die Anwohner schon fast unzumutbar.

Dies ist mit den Fakten Winterbau und teilweise fehlender Rohrleitungsanschlüsse nicht mehr begründbar. Die Fahrzeug und Fußgängerquerungen der Baustelle sind in einem unsicheren Zustand, da offensichtlich keine Sicherheitsbegehungen durchgeführt werden.

Fragen:

1. Wann wird der Bau auf beiden Abschnitten wieder aufgenommen?
2. Wann werden die Sicherheitsmängel in dem Bereich der Querungen beseitigt?
3. Welcher Fertigstellungstermin ist vertraglich vereinbart?

Herr Polzehl, 1. Beigeordneter, beantwortet die Fragen.

Stadtverordnete Ring (Bündnis 90/Grüne)

Kosten für Studien

Welche Kosten entstanden der Stadt Schwedt/Oder durch die Prognos-Studie und die Einzelhandelskonzeption?

Die Frage wird schriftlich im nächsten Mitteilungsblatt an die Stadtverordneten beantwortet.

**41 Antrag der Fraktion Offene Liste der PDS:
Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder vom
23.09.1999 - 9. Änderung**

Vorlage-Nr. 119/04

Nachdem sich Stadtverordnete Kirsch (Offene Liste der PDS) im Namen der Fraktion zur Vorlage geäußert hat, bittet Vorsitzender Höppner (CDU) um Aufnahme eines 2. Beschlusspunktes in den Beschlussentwurf, der wie folgt lautet:

2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister eine Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder bekannt zu machen.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf einschließlich der Ergänzung des Beschlusspunktes 2.

Beschluss-Nr. 1 0 2 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung - 9. Änderung - wie folgt:

§ 1 Im § 13 „Zuständigkeit der Ausschüsse“ wird Absatz 2 a wie folgt neu gefasst:

(2) Die übrigen Ausschüsse sind für folgende Aufgaben zuständig:

- a) Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss

für die Vorberatung der Haushaltssatzung sowie des Haushalts- und Finanzplanes, für den Aufgabenbereich Steuern, die Vorberatung von Gebühren- und Beitragssatzungen und den Kauf und Verkauf von Liegenschaften und anderen Vermögenswerten, Angelegenheiten der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt.

Dem Ausschuss obliegen außerdem die Aufgaben entsprechend den Festlegungen des § 115 der Gemeindeordnung.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister eine Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder bekannt zu machen.

- mit 26 Ja-Stimmen und
1 Stimmenthaltung beschlossen -

Anmerkung der Schriftführerin:

Der Tagesordnungspunkt 41 wird vor dem Tagesordnungspunkt 6 behandelt.

**42 Antrag der Fraktion Offene Liste der PDS:
Erreichung von Zuwendungen durch die Landesregierung zum Abbau des
Defizits**

Vorlage-Nr. 120/04

Zu Beginn informiert Stadtverordnete Kirsch (Offene Liste der PDS) im Namen ihrer Fraktion über eine Änderung im Beschlussentwurf.

Der derzeitige Beschlusspunkt 2 wird vom Einreicher zurückgezogen und dementsprechend wird der Beschlusspunkt 3 zum 2. Beschlusspunkt.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass Vorsitzender Höppner (CDU) zur Abstimmung über den geänderten Beschlussentwurf kommt.

Beschluss-Nr. 1 0 3 / 0 5 / 0 4

1. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, gemeinsam mit der Stadt Eisenhüttenstadt, mit der Landesregierung zu verhandeln, dass durch das Land finanzielle Entlastungen - ausgehend vom Ausgabensicherungsgesetz und für die daraus erwachsenden Belastungen in den Städten in den Jahren 1993 bis 1998 - geleistet werden.
2. Wir fordern alle Fraktionen der SVV auf, sich an ihre Fraktionen im Landtag zu wenden, um über diese eine entsprechende Unterstützung für die Bemühungen des Bürgermeisters zu erhalten.

- mit 26 Ja-Stimmen und
1 Stimmenthaltung beschlossen -

Anmerkung der Schriftführerin:

Der Tagesordnungspunkt 42 wird vor dem Tagesordnungspunkt 40 - Anfragen - behandelt.

Nachdem die Tagesordnung abgehandelt ist, beendet Vorsitzender Höppner (CDU) die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Höppner
Vorsitzender

Wilke
Schriftführerin